Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02862**
Datum: 30.06.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Eigendorf, Eric
Dr. Burkert, Silke
Plandatum:

Beratungsfolge	**Termin**	**Status**
Stadtrat	21.07.2021	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Protesten rund um die Bauarbeiten um das Kefersteinviertel

Rund um den Glauchaer Platz finden Sanierungsarbeiten statt. Diese werden mit Hilfe von Fluthilfemitteln gestemmt und sind zwingend nötig. AnwohnerInnen des Kefersteinviertel befürchten hier starke Einschränkungen in Bezug auf Parken, Luft- und Lärmbelastung während der Bauarbeiten, die ein Jahr andauern sollen. Problematisch sei die Verkehrsführung, die während der Bauarbeiten vorgenommen werden müsse.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Inwiefern findet im Zuge der Bauarbeiten ein Austausch zwischen Stadtverwaltung und AnwohnerInnen vor Ort statt? Inwiefern werden diese über den Fortschritt der Bauarbeiten und über mögliche auftretende Einschränkungen informiert?
2. Inwiefern gibt es Alternativen zu der von den Protestierenden kritisierten Straßenführung während der Bauarbeiten?

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Dr. Silke Burkert
stellvertretende Vorsitzende
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Finanzen und Personal

20. Juli 2021

Sitzung des Stadtrates am 21.07.2021
Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Protesten rund um die Bauarbeiten um das Kefersteinviertel
Vorlagen-Nummer: VII/2021/02862
TOP: 11.22

Antwort der Verwaltung:

1. Inwiefern findet im Zuge der Bauarbeiten ein Austausch zwischen Stadtverwaltung und Anwohnerinnen vor Ort statt? Inwiefern werden diese über den Fortschritt der Bauarbeiten und über mögliche auftretende Einschränkungen informiert?

Die Bürger werden zur Verkehrsführung während der Bauzeit durch Pressemitteilungen, den Baustellenkalender und die Anlieger durch das DLZ Bürgerbeteiligung sowie zusätzlich über Handzettel in den Briefkästen informiert.

2. Inwiefern gibt es Alternativen zu der von den Protestierenden kritisierten Straßenführung während der Bauarbeiten?

Der Glauchaer Platz ist aus verkehrlicher Sicht ein hochfrequentierter Platz. Jede Einschränkung durch die notwendigen baulichen Aktivitäten innerhalb der Maßnahme führt zu einer Verlagerung des Verkehrs in benachbarte Straßen.

Unmittelbar am Glauchaer Platz wird der Verkehr in Richtung Süden über eine westliche Umfahrung des Platzes über Hallorenring, Mansfelder Straße, Holzplatz und Wilhelm-Jost-Straße zur Glauchaer Straße geführt. Weiterhin kann über die Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße/Rannischer Platz bzw. Riebeckplatz/Merseburger Straße in Richtung Süden gefahren werden.

Aus östlicher Richtung kann die Sperrung zudem über die Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße, Willy-Brandt-Straße, Rannischer Platz und Torstraße umfahren werden.
Zusätzlich wird es eine großräumige Umleitungsempfehlung über Angersdorf geben.

Eine Umleitung über die Kefernsteinstraße wird es derzeit nicht geben.

Egbert Geier
Bürgermeister